

# Blomberger KulTour Journal

## Kultur- & Genusstipps mit lokaler Note

### Themenüberblick:

**„Hauskonzert im Weinkeller“  
mit Robby Ballhause**  
6. Oktober 2018, 20 Uhr

**XXL Weinprobe in Krull's Scheune  
mit ca. 50 Weinen**  
20. Oktober 2018, 19 bis 22 Uhr

**After-Work-Concert  
mit dem Trio Neuklang  
Phoenix Contact Trainingscenter**  
25. Oktober 2018, 18 Uhr

**12. Blomberger Songfestival  
Freitag, 2. November 2018, 19 Uhr**  
mit VOLKWIN Trio  
Katja Werker  
Purple Schulz  
**Samstag, 3. November 2018, 19 Uhr**  
mit Teresa Bergman  
Schelpmeier & die Plögerette  
Someday Jacob

**Mit Käthe Fischer in der Karibik -  
Reisen auf dem Frachtschiff in den  
60er Jahren des letzten Jahrhunderts  
Musikalische Lesung mit Grit Asperger &  
Rainer Koch**  
8. November 2018, 19 Uhr

**Neues vom Buchmarkt  
mit Ria Franke-Heer**  
15. November 2018, 19:30 Uhr

**Schlager-Vinyl-Abend  
mit Rainer „Findus“ Koch  
im Wohnpark am Lehmbrink**  
24. November 2018, 18 Uhr

**Blomberger Weihnachtskonzert  
mit hfmBRASS  
unter Leitung von Prof. Norbert Stertz**  
9. Dezember 2018, 18 Uhr

**Charles Dickens Festival**  
15. Dezember 2018, 11 bis 20 Uhr  
16. Dezember 2018, 11 bis 18 Uhr

**Multivisionshow:  
„Die Loire und ihre Weine“  
mit Fotos von Karl-Heinz Krull  
und Live-Kommentaren von Andrea und  
Pierre-Louis Plat**  
9. Februar 2019, 19:30 Uhr

**Hauskonzert im Weinkeller  
mit Robby Ballhause**  
6. Oktober 2018, 20 Uhr  
**Weinhandel Plat, Neue Torstr. 19**

Robby Ballhause ist Sänger und Gitarrist und der wohl amerikanischste unter den hiesigen Songwritern. Er ist in den unterschiedlichsten Stilrichtungen zu Hause. Der musikalische Schwerpunkt des Hannoveraners vereint Elemente aus Folk, Bluegrass, Country, Rock und Pop. Die Melange daraus, „Greengrass-Music“, sind melodische, mühelos handgemachte Songs mit erfrischend unsentimentalen Texten, unter denen die rau dargebotenen Liebeslieder und lieblich erzählten Grobschlächtigkeiten ein prägnantes Markenzeichen des virtuosen Gitarrenbarden darstellen.



Robby Ballhause

Robby Ballhause sammelte jahrelang Erfahrungen als Straßenmusiker. In den 90er Jahren spielte er mit großer Band, bevor er rund 13 Jahre lang eine Reihe von nationalen und internationalen Künstlern als Produzent und Toningenieur betreute. In den vergangenen Jahren ist Robby Ballhause wieder mit großem Erfolg auf die Bühnen der Clubs und Konzertsäle zurückgekehrt. Am 6. Oktober wird er bereits zum 2. Mal im Weinhandel Plat zu Gast sein, denn er hat seine neue CD mit im Gepäck! Karten gibt es bereits im Vorverkauf direkt bei Weinhandel Plat für 12 Euro. Tel. 05235 503720

**XXL Weinprobe mit ca. 50 Weinen**  
20. Oktober 2018, 19 bis 22 Uhr  
**Krull's Scheune, Braugasse**

In dieser Herbstprobe werden vor allem etwas kräftigere Rot- und Weißweine stehen, aber auch Champagner und Crémant. Die Probeteilnehmer können aus einer Liste mit ca. 50 Weinen die Weine wählen, die sie gerne probieren möchten. Andrea und Pierre-Louis Plat geben Erklärungen zu Weinen, Winzern und Anbaugebieten und reichen dazu Baguette, französische Pasteten, Rillettes und vegetarische Dips.



Andrea & Pierre-Louis Plat

Im Preis der Probe ist auch Mineralwasser enthalten. Die Teilnahme an dem Weinabend kostet 19 Euro. Tel. 05235 503720.

**After-Work-Concert  
mit dem Trio Neuklang**  
25. Oktober 2018, 18 Uhr  
**Phoenix Contact Trainingscenter, Schieder**  
Beim inzwischen 4. After-Work-Concert wird das Trio Neuklang auftreten. Die drei Musiker aus Berlin bringen ein ganz spezielles Crossover zu Gehör: mit Klarinette, Akkordeon und Violoncello spielen sie berühmte Musikstücke klassischer Komponisten im Tango-Arrangement.



Trio Neuklang

„Alles auf Tango“ lautet folgerichtig der Titel des Konzerts. Beginn ist um 18 Uhr, Einlass ab 17 Uhr, Kartenvorbestellung unter [phoenixcontact.de/culture\\_events](http://phoenixcontact.de/culture_events). Der Eintritt kostet 12 Euro, Phoenix-Contact-Mitarbeiter zahlen 8 Euro – Studierende, Auszubildende und Schwerbehinderte 5 Euro.

**12. Blomberger Songfestival**  
**Freitag, 2. November 2018, 19 Uhr**  
**mit VOLKWIN Trio, Katja Werker,**  
**Purple Schulz**

**Samstag, 3. November 2018, 19 Uhr**  
**mit Teresa Bergman, Schelpmeier &**  
**die Plögerette, Someday Jacob**

Am 2. und 3. November steigt bereits zum 12. Mal das Blomberger Songfestival, das mit seiner hochkarätigen, handgemachten Singer/Songwriter-Musik aus dem Blomberger Veranstaltungskalender nicht mehr wegzudenken ist. Die Veranstalter haben auch in diesem Jahr ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt, bereits bekannte Gesichter treffen dabei auf eindrucksvolle Neuentdeckungen.

Der Liedermacher Volkwin Müller ist dem Blomberger Publikum seit Beginn des Songfestivals für seine eigenen Songs und für seine Interpretationen bekannter Rockklassiker bekannt. Darüber hinaus tourt er seit über vier Jahren mit seinem individuellen John Lennon-Programm und dem Hamburger Schauspieler und Autor Achim Amme erfolgreich durch Deutschland. In 2018 hat er sich erstmals für Auftritte in Innsbruck und im Blomberger Weinhandel intensiv mit Songs von Bruce Springsteen auseinandergesetzt.



VOLKWIN (Foto: Dirk Schelpmeier)

In seinen Konzerten spielt Volkwin seine eigenen Songs und auch Songs anderer renommierter Songwriter mit akustischer Gitarre, singt dazu, reduziert sie auf einen intensiven Kern und legt das Wesentliche an den Songs frei. Er umgarnt die Lieder mit seiner eigenen Intensität und bezaubert die Zuhörer mit seiner ausdrucksstarken,

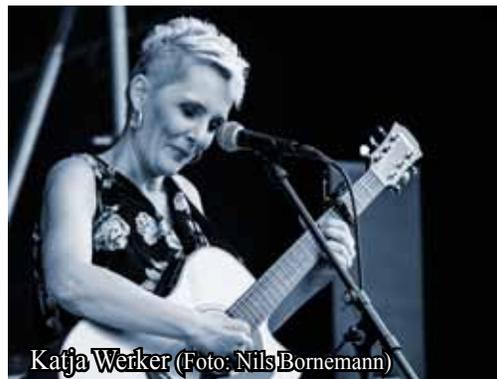


Martin Denzin & Uli Kringler

warmen Stimme. Durch seine intime Instrumentierung und seinen besonderen Gesang kommen die Songs jedem Zuschauer ganz nah. Dieser Abend im Blomberger Konzerthaus ist ein absolutes Muss für je-

den Songwriter-Fan und für jeden Anhänger von handgemachter Musik, da Volkwin mit Uli Kringler an der Gitarre und Martin Denzin an den Percussion von zwei ganz besonderen Musikern begleitet wird.

Danach übernimmt die Liedermacherin Katja Werker (Gesang/Gitarre) die Bühne. Sie wird beim Blomberger Songfestival voraussichtlich eines der letzten Live-Konzerte ihrer beeindruckenden Karriere geben. Mit im Gepäck hat sie ihre neue von Fachpresse und Fans hoch gelobte CD „Magnolia“, die gerade für den deutschen Schallplattenpreis nominiert wurde. Stefan Stoppok sagt über Katja: „Für mich ist Katja Werker eine der außergewöhnlichsten Künstlerinnen, die wir in Deutschland haben (...), eine herausragende Songschreiberin, die es schafft, dem Zuhörer in 4 Minuten mehr zu erzählen, als so manches Buch auf 400 Seiten.“



Katja Werker (Foto: Nils Bornemann)

Die Musikerin zieht das Publikum mit ihrer natürlichen Art, den ehrlichen und packenden Texten ihrer Songs, ihrer facettenreichen Stimme und den spontanen Einleitungen in ihren Bann. Das hat sie schon zweimal beim Songfestival bewiesen und auch ihr diesjähriger Auftritt in Blomberg verspricht etwas ganz besonderes zu werden!

Den Abschluss des ersten Festivalabends bildet Purple Schulz, der in Blomberg sein aktuelles Programm „Der Sing des Lebens“ vorstellen wird. Purple ist seit über 30 Jahren eine feste Größe in der deutschsprachigen Musik und ein mitreißender Entertainer. Er brachte den Saal im Blomberger Kulturhaus bereits zwei Mal zum Kochen. In 2011 begeisterte er als Hauptact und 2013 wählte Purple das Kulturhaus als Aufnahmeort für seine Live-CD und DVD zu der Tour „So und nicht anders“.



Purple Schulz (Foto: Bettina Koch)

Es gibt nicht viele Künstler, die ihr Publikum auch nach Jahrzehnten noch überraschen. Purple Schulz gehört mit Sicherheit dazu. Mit seiner in Deutschland einmaligen Mischung aus Konzert und Kabarett sorgt der Kölner

Songschreiber und Multi-Instrumentalist bei seinem Publikum allabendlich für Standing Ovations. In seinem aktuellen Programm „Der Sing des Lebens“ begegnet er dem Leben mit Respekt, beißender Ironie oder mit seinem unverwüchtlichen rheinischen Humor und singt über Dinge, über die andere noch nicht einmal sprechen. Mit großer Leidenschaft und Liebe zur Musik trifft Purple Schulz nicht nur den guten Ton, sondern bringt in seinen Texten auch das Leben auf den Punkt. Und das mit hohem Gänsehautfaktor!

Begleitet wird er dabei von seinem unvergleichlich virtuos spielenden Bühnenpartner Markus Wienstroer an Gitarre und Violine. „Sehnsucht“, „Verliebte Jungs“, „Kleine Seen“ ... Natürlich wird Purple dem Blomberger Publikum seine Hits nicht vorenthalten. Aber er wiegt uns nicht in der trügerischen Sicherheit der Nostalgie, er ist nicht in den 80ern stehengeblieben, sondern mit uns erwachsen geworden und singt über das, was uns heute bewegt. Seine Lieder, die Klassiker und die neuen, vereint er zu einem besonderen, ganzheitlichen Konzerterlebnis.

Den Festivalsamstag eröffnet die Neuseeländerin und Wahlberlinerin Teresa Bergman. Wenn über die Musikerin gesprochen oder geschrieben wird, steht meist ihre große Stimme und Bühnenpräsenz im Mittelpunkt. So lobt die FAZ: „Phantastische Stimme, phantastische Songs. Einfach so. Bläst sie einen um.“ In Wellington geboren singt Bergman klares Englisch, manchmal auch auf deutsch oder mit denglischen Wortspielen.



Teresa Bergman (Foto: Jim Kroft)

Teresa Bergmans Kompositionen sind eingängig ohne dabei aufdringlich zu werden. Teresa schlägt musikalische Brücken zwischen Folk, Funk und Jazz. Ihr typischer Bergman-Groove, ihr Mut zu stilistischen Kontrasten sowie ihr Bühnen-Mix aus Spaß und Intimität machen Teresas Konzerte zu magischen wie mitreißenden Erlebnissen.

Bei dem zweiten Auftritt des Abends stellen Schelpmeier & die Plögerette Schelpmeiers aktuelle Platte „Lass uns bleiben“ vor. Dirk Schelpmeier, der sich selbst augenzwinkernd als „Liedausdenker & Musikerfinder“ bezeichnet, hat sich mit inzwischen 3 Solo CDs einen festen Platz in der deutschen Singer/Songwriter Szene erspielt. „Lass uns bleiben“ ist die erste Schelpmeier-CD, die er mit seiner Duo-Partnerin Natalie Plöger alias „die Plögerette“ komplett zusammen eingespielt hat.



Schelpmeier & die Plögerette

In seinen Konzerten wechselt Schelpmeier teilweise rasant die Stimmung von brüllend komischen, mit feinem Zynismus gewürzten Stücken über lakonische Schilderungen aus der ostwestfälischen Provinz hin zu melancholischen, sehr ergreifenden und einfühlsamen Nummern. Seit Anfang 2011 bestreitet er die meisten Live Konzerte im Duo mit der Contrabassistin Natalie Plöger, die 2014 einer breiten Öffentlichkeit als 1/3 des Trios Elaiza bekannt wurde.

Den Festivalabschluss bildet die Formation Someday Jacob. Die Musiker aus Bremen und Hamburg um Frontman Jörn Schlüter werden ihr neues Album „Everybody Knows Something Good“ vorstellen. Die Arbeit am Lied: Darum geht es bei dem Quartett um Sänger, Gitarrist und Songschreiber Jörn Schlüter. Nicht um schnelle Schlüsselreize, nicht um Selbstinszenierung – und ganz gewiss nicht darum, besser als die anderen zu sein. Musik ist kein Wettbewerb, sondern ein Gespräch. Ist sie es nicht, fühlt sie sich leer an. Jeder weiß etwas Gutes: „Everybody Knows Something Good“.



Someday Jacob (Foto: Caspar Sessler)

Für das eben so betitelt neue Werk – es ist insgesamt das dritte – gehen Someday Jacob in die Stadt. Evozierten die Lieder des Vorgängers Wälder und Schluchten, wird der Ton nun etwas konkreter, direkter. Die neuen Songs haben etwas Unmittelbares, Offenes und Klares. Someday Jacob wollten einen Sound, der das ausdrückt. Den richtigen Mann dafür fanden sie, wie schon zuletzt, in Nashville: Der Grammy®-dekorierte Rick-Rubin-Sidekick Ryan Hewitt (Red Hot Chili Peppers, Johnny Cash, Avett Brothers, Angus & Julia Stone) setzte die Aufnahmen des Quartetts in Szene. Das Master stammt wieder von Richard Dodd (Tom Petty, George Harrison). Beim 12. Blomberger Songfestival werden Jörn Schlüter (Gesang/ Gitarre), Uli Kringler (Gitarre/ Gesang), Martin Denzin (Drums/ Gesang) und Manuel Steinhoff (Bass/ Gesang) Songs aus diesem Album präsentieren und damit „die Sonne Kaliforniens über der norddeutschen Tiefebene aufgehen lassen“.

Organisiert wird die 2-tägige Veranstaltung seit Beginn von Singer/Songwriter Volkwin Müller und seiner kulturbegeisterten Mitstreiterin Andrea Plat sowie dem Kulturamt der Stadt Blomberg. Für die Technik zeichnet Thomas David aus Hamburg verantwortlich. Die Karten für die beiden Festivalabende gibt es wie immer bei dem Hauptsponsor des Songfestivals, der Volksbank Ostlippe eG, Tel. 05235 / 95190. Im Vorverkauf kosten die Karten 28 Euro pro Abend (Abendkasse 32 Euro), ein Kombiticket für beide Abende kostet 52 Euro. Mehr: [www.songfestival-blomberg.de](http://www.songfestival-blomberg.de)

**Mit Käthe Fischer in der Karibik – Reisen auf dem Frachtschiff in den 60er Jahren des letzten Jahrhunderts**  
**Musikalische Lesung mit Grit Asperger & Rainer Koch**  
**8. November 2018, 19 Uhr**  
**Stadtbücherei, Kuhstr. 16**

Haben Sie jemals eine Urlaubsreise auf einem Frachtschiff gemacht? Käthe Fischer und ihr Mann reisen in den 60er und 70er Jahren des 19. Jahrhunderts mit einem Frachtschiff rund um die Welt. Ein einzigartiges Erlebnis, das Käthe Fischer in ihrem Reisetagebuch mit ihrer Berliner Schnauze anschaulich und unterhaltsam beschreibt.



Käthe Fischer - Foto:  
Dr. Karl Fischer-Stiftung für Ausbildungsförderung

Gehen Sie für einen Abend mit der Schauspielerin Grit Asperger und Rainer „Findus“ Koch kurzweilig auf Weltreise. Wer zur Lesung und den Reisezielen entsprechende Getränke genießen will, wird von Andrea und Pierre-Louis Plat bestens versorgt. Karten gibt es im Vorverkauf bei der Buchhandlung Budde, der Stadtbücherei in Blomberg, der VHS Lippe-Ost in Schieder und der Stiftung Standortssicherung im Detmolder Kreishaus für 8 Euro. Eine Veranstaltung VHS Lippe-Ost in Kooperation mit der Dr. Karl Fischer-Stiftung und dem Heimatverein Blomberg.

**Neues auf dem Buchmarkt mit Ria Franke-Heer**  
**15. November 2018, 19:30 Uhr**  
**Stadtbücherei, Kuhstr. 16**

Von einfühlsam bis mitreißend präsentiert Ria Franke-Heer die Neuerscheinungen dieses Jahres. Diese ganz besondere Buchvorstellung

bewegt sich zwischen Lesung und persönlicher Lesart, die dem Publikum einen lebendigen Eindruck des Romans vermittelt. Eine Veranstaltung des Landfrauenverbandes Blomberg in Kooperation mit der Buchhandlung Budde & VHS Lippe-Ost. Keine Voranmeldung notwendig. Der Vortrag ist gebührenfrei.

**Schlager-Vinyl-Abend mit den Hits der 50er und 60er Jahre aufgelegt von Chronist Rainer „Findus“ Koch**  
**24. November 2018, 18 Uhr**  
**Wohnpark an der B1, Lehmbrink 10**

Auf Initiative von Doris Wiener wird es nach dem großen Erfolg im letzten Herbst eine Neuauflage dieser Tanz- und Klön-Veranstaltung für rüstige und jung gebliebene Senioren geben. Neben heißen Scheiben von Rainer „Findus“ Koch gibt es auch eine feine Weinauswahl, präsentiert von Pierre-Louis Plat.



Es werden wieder bekannte Schlager-Raketen gezündet, Anekdoten und Hintergründe zu den Hits geliefert, und es darf gerne auch getanzt werden! Der Eintritt zu der Veranstaltung beträgt 5 Euro. Interessierte können sich ab sofort bei Doris Wiener anmelden, Tel. 0151 61 97 99 95.

**Blomberger Weihnachtskonzert mit hfmBRASS unter Leitung von Prof. Norbert Stertz**

**9. Dezember 2018, 18 Uhr**  
**Klosterkirche, Im Seligen Winkel**

Die AG Kultur von Blomberg Marketing e.V. freut sich in diesem Jahr auf das Blechbläserensemble der Hochschule für Musik in Detmold: hfmBRASS. Das Ensemble spielt in verschiedenen Besetzungsgrößen vom Blechbläserquintett bis hin zum großen Blechbläserensemble.



hfmBRASS

Das Repertoire von hfmBRASS reicht von der Renaissance bis zur Popmusik und dem Jazz. Sie sind zwar aus Blech, doch sie klingen bei weitem nicht so – die Blechblasinstrumente. Gerade durch die Klangvielfalt dieser Instrumente nimmt dieses Ensemble einen besonderen Platz inner-

halb der Detmolder Musikhochschule ein. Schnell wurde hfmBRASS gerade wegen seiner Vielfalt und seinem hohen Niveau zu einem Vorzeigensemble der Detmolder Musikhochschule und ist mittlerweile bei sehr vielen Veranstaltungen der Hochschule gebucht. Das Ensemble tritt auch außerhalb der Musikhochschule auf wie z.B. am Lago di Lugano, in Montepulciano, im Landestheater Detmold oder im Festspielhaus Baden Baden. Für den 9. Dezember hat Prof. Norbert Stertz ein ganz besonderes Programm zusammengestellt. Das Ensemble hfmBRASS wird durch eine Sopranistin, eine Mezzosopranistin und eine Harfenistin ergänzt und das Programm durch eine Rezitation von Joachim Thalmann zusätzlich bereichert. Das Programm am 9. Dezember wird sehr festlich. Es wird traditionelle Werke enthalten (z.B. In dulci júbilo von Johann Sebastian Bach), aber auch weniger bekannte, traditionelle Stücke aus Österreich. Die Besucher dürfen sich auch auf Interpretationen aus Hänsel und Gretel oder dem Nussknacker freuen sowie auf bekannte englische Weihnachtslieder.

#### Joachim Thalmann, Rezitation

Joachim Thalmann, 1953 geboren, ist Professor für Musikpublizistik im Master-Studiengang Musikvermittlung / Musikmanagement an der Hochschule für Musik Detmold. Seine Ausbildung führte über ein künstlerisches sowie musikwissenschaftliches Studium in Detmold und London zur Promotion mit einer Dissertation über Johannes Brahms. Thalmann arbeitete viele Jahre lang als Musikkritiker für die FAZ, als Moderator und Redakteur für den HR, WDR und das ZDF. Dreißig Jahre lang gehörte er zum Vokalensemble DROPS, mit dem er in mehr als 1000 Konzerten alle Erdteile bereiste. Seit 1990 arbeitet er an der Hochschule für Musik Detmold. 2008 wurde Thalmann vom Innovationsminister des Landes NRW als eine der kreativsten Persönlichkeiten des Bundeslandes ausgezeichnet.

#### Norbert Stertz, Gesamtleitung

Norbert Stertz, 1965 in Endingen am Kaiserstuhl geboren, studierte Horn an der Hochschule für Musik in Freiburg i.Brs. bei Prof. Ifor James und an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Frankfurt a.M. bei Prof. Marie Luise Neunecker. Er ist Preisträger internationaler Kammermusikwettbewerbe und war von 1989 bis 2006 Solohornist der Dortmunder Philharmoniker. Von 1997 bis 2007 spielte er in der gleichen Position bei der Westdeutschen Sinfonia. Konzertreisen als Orchestermusiker, Kammermusiker und Solist führten ihn um die halbe Welt. Nach Lehrtätigkeiten an der Hochschule für Musik Detmold, Abt. Dortmund und an der Folkwang Universität der Künste in Essen folgte im Jahr 2005 der Ruf an die Hochschule für Musik Franz Liszt in Weimar und 2006 die Berufung zum Professor für Horn an die Hochschule für Musik Detmold. Hier leitet er auch das Blechbläserensemble der Hochschule, hfmBRASS. Von Januar 2016 bis November 2018 begleitete Stertz eine Gastprofessur am Kon-

servatorium Claudio Monteverdi in Bozen / Italien und seit 2017 ist er Dirigent des Ensembles Lake Brass am Bodensee.



Norbert Stertz

Karten für das Blomberger Weihnachtskonzert gibt es im Vorverkauf bei Blumen Töberich, Weinhandel Plat, der Geschäftsstelle von Blomberg Marketing e.V. (Tel. 05235 5028342) und in den Geschäftsstellen der Lippischen Landeszeitung (Vorverkauf: 18 Euro, Abendkasse: 22 Euro).

#### Charles Dickens Festival

15. Dezember 2018, 11 bis 20 Uhr

16. Dezember 2018, 11 bis 18 Uhr

#### historischer Stadtkern

Tauchen Sie ein in eine andere ganz besondere Weihnachtszeit. Träumen und Staunen Sie bei diesem einmaligen Weihnachtserlebnis. Seien Sie begeistert von dem Flair und der Zeit von Charles Dickens. Erleben Sie das 19. Jahrhundert im historischen Stadtkern Blomborgs mit allen Sinnen.



Über 200 kostümierte Darsteller, kleine Verkaufsstände mit handwerklichen Produkten und Live-Musik an verschiedenen Stellen versetzen Sie in eine andere Welt. Mehr: [www.dickensfestival.de](http://www.dickensfestival.de)

#### Multivisionshow: „Die Loire und ihre Weine“ mit Fotos von Karl-Heinz Krull und Live-Kommentaren von Andrea und Pierre-Louis Plat

9. Februar 2019, 19:30 Uhr

Kulturhaus „Alte Meierei“, Brinkstr. 22

Pierre-Louis Plat ist im Loiretal, einer der schönsten Regionen Frankreichs, aufgewachsen. Bei seinem Großvater bekam er einen ersten Kontakt zum Wein, indem er als kleiner Junge bei der Lese half. Leider wanderten mehr Trauben in den Mund als in die Kiepe, aber der Bezug zum Wein blieb. Der Liebe wegen zog er nach Lippe, wo er mit Hilfe seiner Ehefrau Andrea seit mehr als 17 Jahren Weine

aus Frankreich importiert und verkauft. Im September 2018 hat er sich in Begleitung des Fotografen Karl-Heinz Krull aufgemacht, um seiner früheren Heimat einen intensiven Besuch abzustatten, um Weingüter zu besuchen, aber auch um wieder einmal die kulturelle Luft der Loireschlösser und Städte (Chambord, Amboise, Saumur) einzusatmen.



So entstand ein Reisebericht mit viel französischem Flair, mit Hintergründen zur Entstehung edler Tropfen und mit vielen stimmungsvollen Einblicken in Landschaften, Schlösser und gastronomische Köstlichkeiten. Lassen Sie sich in Pierre-Louis Plats Heimat entführen und genießen Sie die Bilder und Anekdoten einer spannenden Reise. Eine Auswahl der Weine aus den entsprechenden Anbaugebieten wird im Ausschank sein. Eintrittskarten gibt es ab Mitte November in den Geschäftsstellen der Lippischen Landeszeitung, bei der VHS Lippe Ost im Schloss Schieder und direkt bei Weinhandel Plat für 12 Euro.

Änderungen in den Programmen sind vorbehalten! Alle Angaben wurden sorgfältig geprüft, dennoch können die Redaktion und die Herausgeber keine Gewähr für die Richtigkeit übernehmen.

**Redaktion:** Andrea Plat in Kooperation mit den Veranstaltern der Events. Für Anfragen: 05235/503720 oder [info@kultourjournal.de](mailto:info@kultourjournal.de)

**Herausgeber:** Weinhandel Plat - Neue Torstr. 19 - Blomberg in Kooperation mit dem Kulturamt der Stadt Blomberg und Blomberg Marketing e.V.

**Gestaltung:** Blomberg Medien - Markus Bültmann, Schiederstr. 5 - 32825 Blomberg [www.blomberg-medien.de](http://www.blomberg-medien.de)

**Verteilung:** 45.000 Stück in Lippe



Partner  
des  
Blomberger  
KulturJournal

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Volksbank Ostlippe eG